
Restwertriesen: Wer wenig kostet verliert auch weniger Wert

Mercedes, BMW, Dacia, Porsche, Skoda: „Focus online“ und die Restwert-Analysten von Bähr & Fess Forecasts ermittelten für die aktuelle Ausgabe die wertstabilsten Autos. Die Redaktion nennt es eine bittere Wahrheit: Ein Neuwagen verliert an Wert, sobald er vom Hof des Händlers rollt. Deswegen veröffentlichen die beiden Partner zwei Mal im Jahr die wertstabilsten Neuwagen als Prognosen auf Basis langjähriger Erfahrungen und umfangreicher Daten. Das Auto mit dem geringsten Wertverlust war bei dieser Auswertung der Mini One.

Bei den Kleinsten sehen die Experten den höchsten Werterhalt beim Toyota Aygo, gefolgt vom Opel Karl 1.0 und dem Peugeot 108 Vti 68. Bei den Kleinwagen liegt der Mini One vorn, vor dem Sandero 1.2 16V 75 und dem Skoda Fabia 1.0 MPI. Bei den Kompakten liegt der Mercedes-Benz CLA 180d vor dem Opel Astra K 1.4 und dem Dacia Logan MCV 1.2 16V 75. In der Mittelklasse landet der Mercedes-Benz C 160 T-Modell auf Platz 1 vor dem Audi A4 1.4 TFSI und dem BMW 318i Touring. In der oberen Mittelklasse landet der BMW 418d Gran Coupé auf Platz 1, gefolgt vom Mercedes-Benz E350 BlueTec und dem Audi A5 Sportback. In der Oberklasse liegt der Mercedes-Benz S300h vorn, vor dem Porsche Panamera und dem BMW 730d.

Bei den Mini-SUV landet der Mini Countryman ganz vorn, gefolgt vom Mazda CX-3 Skyactiv-G120 und dem Dacia Duster dCi 90 4x2. Bei den kompakten SUV landet der Mercedes-Benz GLA 180 auf Platz 1, gefolgt vom Toyota RAV4 2.0 D-4D 4x2. Der BMW X5 sDrive 25d liegt bei den großen SUV vorne, gefolgt vom Volvo XC 90 D4 Geartronic und dem Mercedes-Benz GL350 Blue Tec 4Matic.

Platz 1 bei den Sportwagen belegt der Porsche Boxter, vor dem Porsche 911 Carrera Cabrio und dem BMW 435i Cabrio. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Mini One.

Foto:
Mini